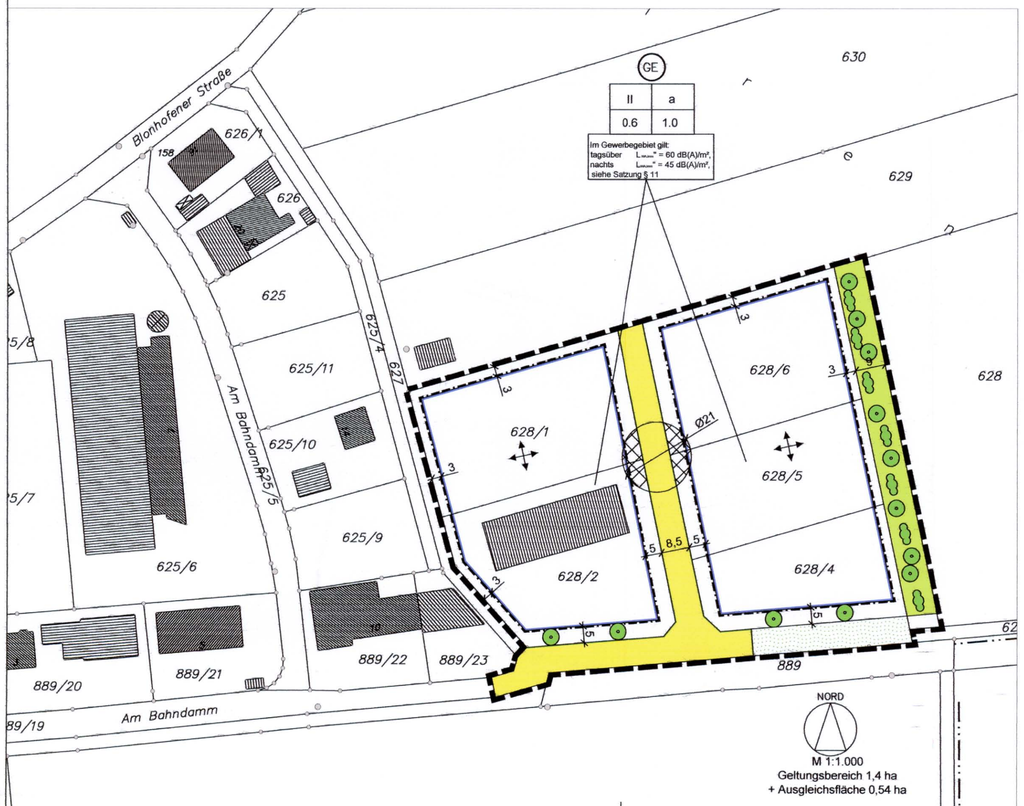
Dateiname: stoettwang_bahnhof_linden_3aenderung_plan_Aufstellenbeschluss 2014-12-18 16:37:29

Zeichenerklärung - Festsetzungen durch Planzeichen

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
- GE — Gewerbegebiet gemäss § 8 BauNVO
- GRZ / GFZ — Grund- und Geschossflächenzahl, hier: 0,6 / 1,0
- a — abweichende Bauweise, gemäß § 22 Abs. 4 BauNVO
- II — Anzahl der Geschosse, hier max. zwei; Firsthöhe siehe § 8 Ziff. 1 der Satzung
- Baugrenze
- Verkehrsfläche mit Strassenbegleitgrün
- profisorische Wendemöglichkeit, Durchmesser 21 m
- Schotterrasenfläche, spätere Erweiterung der Verkehrsfläche
- private Grünfläche mit Bepflanzungsauflagen
- zu pflanzende Bäume und Sträucher

Sonstige Planzeichen, Hinweise und Empfehlungen

- 628/1 — vorhandene Grundstücksgrenze mit Flurnummer
- vorhandene Gebäude
- Bemassung
- vorgeschlagene Ausrichtung der Hauptgebäude (= Hauptfirstrichtung)



Bearbeitet mit:
BAULEIT.CAD

Externe Ausgleichsfläche auf Fl.-Nr. 588, Gemarkung Linden, siehe Anlage 1

Es gilt folgende Ausgleichsmaßnahme:

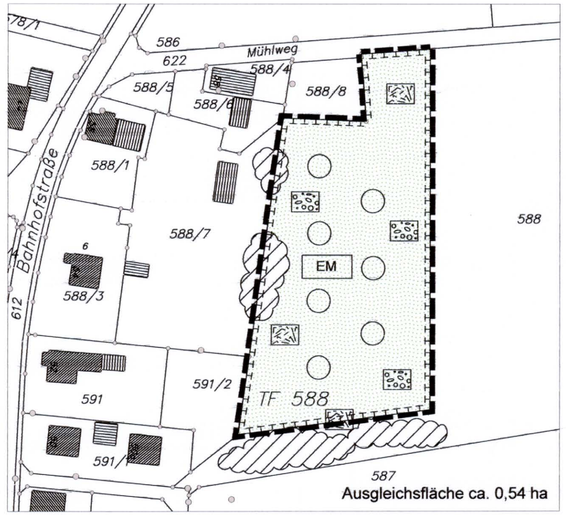
EM — - Ausgleichsfläche -
Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz,
zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft

EM = Entwicklungsmaßnahme:
Anlegen einer extensiven, zweischürigen Wiese mit Obstbäumen, Ergänzung der bestehenden Heckenstrukturen entlang der südlichen Grenze, 10 - 15 m breit mit Totholzstapel und Lesesteinhaufen sowie kleinen Mulden - Wasserpfützen; pro 120 m² Obstwiese ist ein Obstbaum zu pflanzen.

- Streuobstwiese pro 120 m² ein Baum; Pflanzliste siehe Begründung Ziffer 4.7.2
- Totholzinsel, Wurzelstöcke
- Lesesteinhaufen
- Heckenpflanzen und Bestand erhalten mit bienenfreundlichen Sträuchern und Stauden ergänzen

Hinweis: Im Bereich der Ausgleichsfläche muss die Rekultivierungsschicht der Bauschuttdeponie ausreichend stark sein - mindestens 1,5 m, (Mitteilung WWA Kempten vom 22.05.2014).

Anlage 1:
Externe Ausgleichsfläche, Kiesgrube bei Linden, siehe auch Übersichtslageplan



Bearbeitung Grünplanung:

Dipl. Ing. Univ. Helmut Rösel
Landschaftsarchitekt und Universitätsdozet
Brunnener Str. 12, 86511 Schmichen
Tel/Fax: 08206- 1873

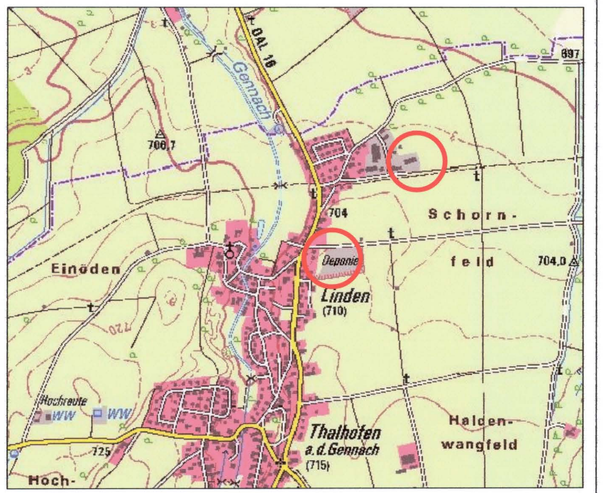
B) Verfahrensverlauf

1. Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 4 "Bahnhof Linden" dritte Änderung und Erweiterung am 11.02.2014.
2. Beratung des Entwurfs mit Billigung zum frühzeitigen Verfahren am 23.04.2014.
3. Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses mit Hinweis auf die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung am 10.04.2014.
4. Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit am 23.04.2014.
5. Frühzeitige Beteiligung der Behörden und Stellen Träger öffentlicher Belange, gemäß Verfahren in 2005.
6. Kenntnisnahme der zum frühzeitigen Verfahren eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen, deren abwägende Betrachtung mit Billigungsbeschluss zum Entwurf für die öffentliche Auslegung am 23.04.2014.
7. Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung am 09.05.2014; die Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB wurde in der Zeit vom 26.05.2014 bis zum 27.06.2014 durchgeführt.
8. Beteiligung der Behörden und Stellen Träger öffentlicher Belange während der öffentlichen Auslegung nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 4a BauGB mit Schreiben vom 14.05.2014und Termin zum 27.06.2014.
9. Abwägung und Satzungsbeschluss 30.09.2014.
10. Mit der ortsüblichen Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses ist der Bebauungsplan in Kraft getreten. Die vorgenannten Verfahrensabläufe werden mit nachfolgender Unterschrift und Siegel bestätigt:

Stöttwang, den 24. Okt. 2014

Christian Schlegel, Erster Bürgermeister

Siegel



Übersichtslageplan, unmaßstäblich, nordöstlich Plangebiet, südlich hiervon = Ausgleichsfläche

Gemeinde Stöttwang
Landkreis Ostallgäu

B) Bebauungsplan Nr. 4
"Bahnhof Linden, dritte Änderung und Erweiterung"

abtPlan
Thomas Haag, M.A. Architekt
Gerhard Abt, Stadtplaner
Am Ruderatsbach 1
87616 Marktoberdorf
Tel: 08342-915601
Fax: 08342-915602
E-Mail: abtplan@t-online.de

BAYERISCHE ARCHITEKTENKAMMER KÖRPERSCHAFT DES ÖFFENTLICHEN RECHTS ARCHITEKT 185 78